

# **Rechtliche Rahmenbedingungen für Geschäftsaktivitäten in Katar und VAE**

**RA Wolf R. Schwippert**



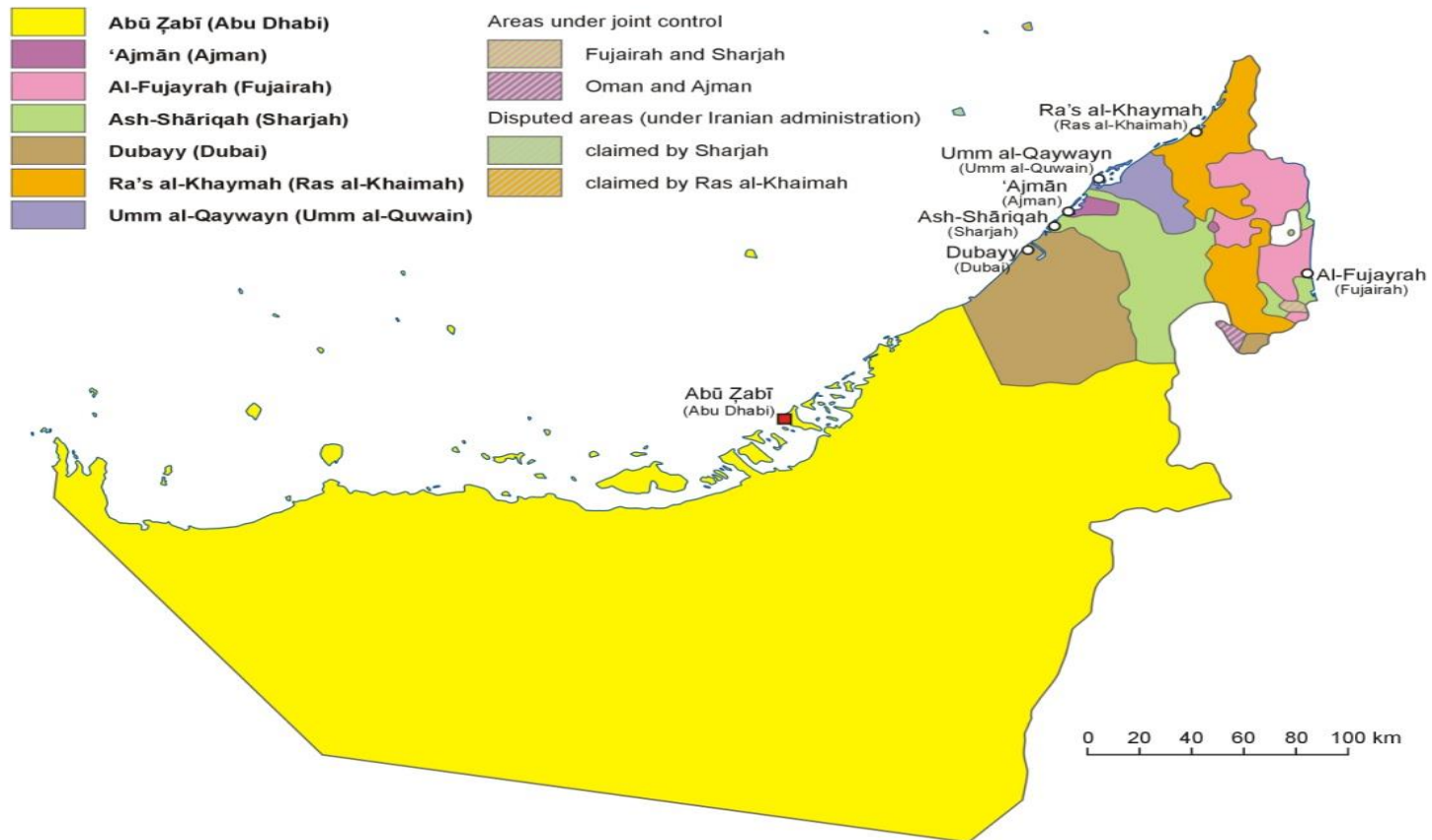
**Berlin, 11. Mai 2015**

## GCC - Kooperationsrat der Arabischen Golfstaaten

- Gründung 1981
- Sicherheitspakt
- Wirtschaftsverbund
- Hauptsitz: Riyadh
- Zollunion seit 2005
- Gemeinsamer Markt seit 2008
- Ziel: Währungsunion 2014?
- Ziel der Rechtsvereinheitlichung



## Föderative Struktur der VAE



## Rechtliche Themen:

- Rechtssystem
- Handelsaktivitäten / Leistungserbringung
- Handelsvertreterrecht / Sponsorenschaft
- Regierungsauftragsrecht / Unterauftragnahme
- Präsenzgründung
  - Branch/Representative Office
  - Die GmbH / Professional Firms
  - Freizonengesellschaften
- Steuern
- Arbeitsrecht

## Rechtssystem im arabischen Raum

- Islamisches Recht
  - 4 Rechtsschulen des sunnitischen Islam
- Französisches Recht, Code Civil
- Einfluß englischen Rechts
- International Business Law
  - WTO Beitritt aller GCC Staaten 1995, Oman 2000, KSA 2005

## Allgemeine Handelsaktivitäten/Import in GCC Staaten

- Import, grds. ohne Restriktionen
  - Aber: Import nur inländischen, lokalen Unternehmen vorbehalten
- Exportgeschäft aus D heraus zunächst auf case by case basis
- Auswahl der Geschäftspartner
- Zoll, harmonisiertes System anwendbar
- Standards/Normen
- Abgesicherte Zahlungsbedingungen
- Eigentumsvorbehalt
  - Nur begrenzt vorhanden

## Handelsvertreterrecht / Leistungserbringung

- Commercial Agency/Distribution
  - Verträge schwer kündbar
  - Abfindung
  - Streitschlichtung
  
- Kooperationsverträge / Sponsorship Agreements
  - Präsenz vor Ort durch Kooperationspartner/Sponsor
  - Verträge kündbar
  - Problem:
    - Übertragung der Sponsorship auf neuen lokalen Partner
    - Übertragung von Ausrüstungen, Materialien
    - Fortführung von Kundenbetreuung

## Regierungsauftragsrecht /Private Auftraggeber

- Präqualifizierung
- Klassifizierung (z.B. Central Tenders Committee Qatar)
- Govt. Tender & Procurement Law
- Public Works Contract/FIDIC Verträge
- Wer gibt ein Angebot ab?
  - Lokal über Eigenhändler, oder
  - direkt mit Abwicklung über Handelsvertreter, oder
  - selbst mit Zweigniederlassung
  - GU, selbst im Unterauftrag
- Private Auftraggeber:
  - Verträge frei verhandelbar, Besonderheit 10 jährige Haftung für Bauwerke
  - FIDIC Verträge bekannt



## Umweltschutz in Bauprojekten

- Behördliche Genehmigungen
- No Objection Certificates
- Estidama Pearl Rating in Abu Dhabi
- Dubai Green Building Code
- Global Sustainability Assessment System (GSAS), Katar

## Präsenzgründung im arabischen Raum

- Joint Venturing für:
  - Erbringung von Dienstleistungen/Contracting
  - Industrielle Produktion
  - Handel – in beschränktem, aber zunehmendem Maße
- Übliche Rechtsform: GmbH = LLC,
  - Mindestkapitalerfordernisse
  - Mindestbeteiligungserfordernisse
- Professional Firm/Partnership
- Branch / Representative Office
  - Zur Projektdurchführung/Kontaktpflege
- Frei(handels)zonen

## **GmbH – LLC Limited Liability Company**

- Mindestbeteiligung 51% lokal in VAE, Katar
- Bahrain, Oman und KSA liberalere Mindestbeteiligungen
- Stammkapital z.B. VAE im Ermessen des Projekts; Katar QR 200,000
- Haftungsbegrenzung
- Von Anteilsverteilung abweichende Gewinn- und Verlustbeteiligung, teilweise möglich

## **Professional Firm/Partnerships**

- Freie Berufe, Selbständige Dienstleister
- Unterschiedliche Mindestbeteiligungen
- Keine Haftungsbegrenzung

## **Branches/Representative Offices**

- Unselbständig vom Mutterhaus
- Keine eigene Rechtspersönlichkeit
- Niederlassung ist geeignet zur Projektdurchführung
- Das Rep Office unterstützt die Handelsvertreter in der Region, hält Kundenkontakt, entfaltet keine eigene Geschäftstätigkeit, also reines cost center
- National Service Agent in VAE erforderlich
- In Qatar nur bei Regierungsaufträgen lizensierbar

## Freihandelszonen (Auswahl)

- Jebel Ali Free Zone/JAFZA
- Dubai Media City
- Dubai Internet City
- Dubai Airport Free Zone
- Dubai Healthcare City
- Hamriyah Free Zone
- Ras Al Khaimah Free Zone
- Khalifa Industrial Free Zone
- TwoFour54 Media Freezone



## Freihandelszonen, in den VAE

- FZE (Free Zone Establishment)
  - Quasi Ein Mann GmbH
- FZCO (Free Zone Company)
  - Zwei Gesellschafter mindestens, 5 max.
- FZ Branch
  - Keine Haftungsbegrenzung
- Personal wird gesponsert durch Free Zone Authority, nicht durch Arbeitgeber
- Projektdurchführung innerhalb der VAE problematisch

## Steuern

- Steuerrecht in fast allen Staaten, Ausnahme Bahrain und VAE, dort aber erhebliche Gebühren
- In Golfstaaten keine Besteuerung von abhängig Beschäftigten
- DBAs der BRD mit Kuwait, VAE (neu)
- Montage/Bauausführung in DBAs 9-12 Monate noch keine Betriebsstätte

## Steuern – DBA mit den VAE

- Altes DBA vom 9.4.1995 in Kraft bis 9.8.2008
- Neues DBA unterzeichnet am 1.7.2010, in Kraft
  - Es gilt die Anrechnungsmethode!
  - Folge persönliches Einkommen in den VAE muss in BRD versteuert werden, wenn man noch Wohnsitz in BRD hat.
- Andere DBAs basieren auf System der Freistellungsmethode, wonach Einkünfte, die im anderen Staat besteuert werden, gar nicht in die Bemessungsgrundlage hinein kommen.



## Arbeitsrecht

- Arbeitsgesetzbücher
- Aufenthaltsrecht
- Gehaltsbestandteile
  - Gehalt, Boni
  - Wohnen, Schulgeld
  - Transport
  - Flüge
- Altersversorgung
  - pension insurance für nationals
  - End of service award für Ausländer
- Krankenversicherung
- Befristete Verträge vorzuziehen für Ausländer
- Entsendung

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit**

شكراً لاستماعكم

Wolf R.Schwippert, Rechtsanwalt

Schwippert Law Office – Berlin

[www.schwippert.eu](http://www.schwippert.eu)